



„Wer ein Krankenhaus von Grund auf kennenlernen möchte und sich viel Praxisbezug wünscht, dem kann ich dieses Studium nur empfehlen“, so Lea-Maria Schlink.



Die Vertiefungsphase im letzten Semester des Studiums ist frei wählbar und ermöglichte Lea-Maria Schlink eine Spezialisierung für den weiteren beruflichen Werdegang.

## Studium in den ViDia Kliniken

Studentin Lea-Maria Schlink gewährt beispielhafte Einblicke in ihr Duales Studium

Schon früh stand für Lea-Maria Schlink fest, dass sie einen Beruf im Krankenhaus-Umfeld wählen würde. Nach dem Abitur entschied sie sich daher für das beliebte Studium „BWL-Gesundheitsmanagement“ an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Lörrach. Nach ihrem Vorstellungsgespräch hatte Lea-Maria Schlink zunächst kein gutes Gefühl. „Ich dachte mir erst, das wird sicher nichts“, erinnert sie sich heute. „Umso größer war die Überraschung, als ich an Heilig Abend in einem Umschlag den Vertrag der ViDia Kliniken unter dem Weihnachtsbaum fand“, freut sich Lea-Maria heute noch. Ihre Mutter hatte damals die Post der ViDia Kliniken zurückgehalten, um für eine besondere Bescherung zu sorgen. Das war im Jahr 2016.

### Theorie und Praxis Hand in Hand

Im Oktober 2017 war es dann so weit – das Studium des Gesundheitsmanagements startete mit den ersten drei Monaten an der Dualen Hochschule. Mit schon einigen theoretischen Grundlagen im Gepäck folgte der erste Praxiseinsatz in den ViDia Kliniken. Von Januar bis März 2018 war Lea-Maria Schlink im Praxiseinsatz direkt am Geschehen, nämlich an der Pforte und in der Patientenaufnahme. „Die Betreuung war von Anfang an großartig. Frau Zabel, die damals für die Studentenbetreuung verantwortlich war, hat einen super Einsatzplan erarbeitet, mit dem man bestens auf die praktischen Einsätze vorbereitet war“, erklärt die ehemalige Studentin. „Die praktischen Einsatzbereiche waren perfekt auf die theoretischen Lerninhalte abgestimmt“, ergänzt sie. „Auch die Ansprechpartner in der Personalabteilung, Elisabeth Pöppelbaum und Jessica Seider hatten immer ein offenes Ohr für mich“, betont sie. „Bei aller guten Vorbereitung wurde aber

vor allem auch ein gut organisiertes Selbstmanagement gefordert und gefördert“, erinnert sie sich.

### Projektarbeiten direkt vor Ort

Eine der zwei im Rahmen des Studiums vorgeschriebenen Projektarbeiten verfasste sie in der Abteilung Einkauf zum Thema „Umstellung des Bestellwesens für Büroartikel“. Für die Projektarbeit waren eine umfangreiche Recherche und Datenverarbeitung sowie zahlreiche Abstimmungen mit den erforderlichen Fachbereichen notwendig. Die zweite Projektarbeit verfasste sie im Bereich Finanzen und Controlling unter der Leitung von Sebastian Hofmann. „In dieser Zeit hatte ich einen sehr engen Austausch mit der Abteilungsleitung. Wir haben uns in einem wöchentlichen Jour Fixe auf den neuesten Stand gebracht und meine Recherchen und Kalkulationen regelmäßig durchgesprochen. Das war wirklich eine tolle Zeit, weil ich als junge Studentin für meine Projektarbeit so gut eingebunden war und mir tiefe Einblicke ermöglicht wurden“, betont sie.

### Prägende Eindrücke

Aber die Liebe zu den Zahlen hat bereits etwas früher begonnen. Nämlich während ihres Praxiseinsatzes in der Finanzbuchhaltung. Für Lea-Maria Schlink war der Praxiseinsatz bei Marek Stenzel ein Highlight in ihrem Studium. „Er hat mir so viele tolle Dinge gezeigt und beigebracht“, erinnert sie sich. „Ich war offensichtlich auch die erste Studentin, die nach Veröffentlichung des Jahresabschlusses mit Fragen dazu in der Türe stand“, lacht sie. Diese Zeit war für die junge Studentin richtungsweisend und hat ihren heute eingeschlagenen beruflichen Werdegang wohl



*Durch die erforderlichen Ortswechsel alle drei Monate war die Wohnungssuche für Lea-Maria Schlink schwierig. Im Personalwohngebäude der ViDia Kliniken konnte sie auch für jeweils nur drei Monate ein Zimmer mieten und damit viel Zeit und Geld sparen.*



*„Mein Ziel, das Beste aus dem Studium für mich rauszuholen, konnte ich zu 100 Prozent erfüllen“, sagt Lea-Maria Schlink rückblickend über ihr Studium in den ViDia Kliniken.*

maßgeblich mit beeinflusst. „Meine Begeisterung für Zahlen hat bei meinem Praxis-Einsatz in der Finanzbuchhaltung angefangen und sich bei dem Einsatz im Controlling bestätigt. Eigentlich sind Herr Stenzel und Herr Hofmann „schuld“, dass ich mich beruflich für den Bereich Controlling und Unternehmenssteuerung entschieden habe“, schmunzelt sie.

## Studienziele zu 100 Prozent erfüllt

So kam es dann auch, dass sie sich für ihr Vertiefungssemester für den Bereich Controlling entschied. Die Bachelorarbeit verfasste sie in diesem Semester zur InEK-Kalkulation, evaluierte und verfasste eine Empfehlung darüber für die ViDia Kliniken. Und manifestierte damit ihre Faszination für das Controlling. „Wenn ich auf mein Studium in den ViDia Kliniken zurückblicke, bin ich immer noch begeistert. Ich habe wirklich alle Bereiche in der Klinik kennengelernt und bin sehr vielen aufgeschlossenen Persönlichkeiten begegnet. Ich habe in drei Jahren acht Feedback-Gespräche geführt und dabei viel über mich erfahren und wertvolle Anregungen mitnehmen können. Mein Ziel, das Beste aus dem Studium für mich rauszuholen, konnte ich zu 100 Prozent erfüllen. Ich bin sehr dankbar, dass mir so viele Möglichkeiten eröffnet wurden, tiefe Einblicke in das Unternehmen zu erlangen – ich habe alles regelrecht aufgesaugt“, freut sich die heute 24-Jährige.

## Übernahme in die Festanstellung

Bei Beginn ihres Studiums war noch nicht klar, ob anschließend eine Übernahme in eine feste Anstellung möglich sein würde. Nachdem sie ihre Bachelorarbeit Ende September 2020 abgegeben und damit das Studium erfolgreich abgeschlossen hatte, stand einer Festanstellung in den ViDia Kliniken aber nichts mehr im Wege. In den vergangenen zwei Jahren sammelte sie weitere Berufserfahrung im Controlling und ab-

solviert zwischenzeitlich noch ein berufsbegleitendes Masterstudium „Controlling und Unternehmensführung“ an der Hochschule Fresenius in München, das sie 2023 abschließen wird. Wir danken Lea-Maria Schlink für dieses Einblicke und wünschen ihr weiterhin einen erfolgreichen Berufsweg!

## Studium an den ViDia Kliniken – Angebote im Überblick

Die ViDia Kliniken sind Partner für folgende Studiengänge:

- Angewandte Gesundheits- und Pflegewissenschaften an der DHBW Karlsruhe: 3-jähriger dualer Studiengang ab dem 2. Ausbildungsjahr der Ausbildung zur Pflegefachfrau/-mann. Qualifikation: Bachelorabschluss (B.Sc)
- Angewandte Hebammenwissenschaft in Kooperation mit der DHBW Karlsruhe: Das Studium dauert 7 Semester und endet mit der staatlichen Prüfung zur Hebamme sowie dem Bachelor of Science (B.Sc).
- BWL-Gesundheitsmanagement an der DHBW in Mannheim oder Lörrach: 3-jähriger dualer Studiengang mit Bachelorabschluss (B.A.).
- Sozialpädagogik, Management & Business Coaching an der iba Hochschule: 3-jähriger dualer Studiengang mit Bachelorabschluss (B.A.)
- Mediendesign an der IU Hochschule: 3-jähriger dualer Studiengang Bachelorabschluss (B.A.)
- Sicherheitswesen – Vertiefungsrichtung Strahlenschutz an der DHBW in Karlsruhe: 3-jähriger dualer Studiengang mit Bachelorabschluss (B.Sc.)

### Kontakt und weitere Informationen:

**ViDia Christliche Kliniken Karlsruhe**

**Jessica Seider / Personalabteilung**

**Telefon: 0721 48081-214**

**E-Mail: [jessica.seider@vidia-kliniken.de](mailto:jessica.seider@vidia-kliniken.de)**